

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „Quittengelee“ vom 31. Mai 2025 23:19

Zitat von Sommertraum

Das ist an meiner Schule regelmäßig der Fall, oft auf Wunsch der Eltern im Vorabschlussjahr. Unter anderem ist das immer weiter sinkende Niveau der Mittelschule sicherlich ein Grund dafür, dass der Abschluss dann zwar knapp, aber trotzdem klappt.

Natürlich gibt es Lernförderschüler*innen, die den Hauptschulabschluss schaffen. Dass es aber häufig der Fall ist, dass Lernförderschüler in der Inklusion plötzlich so motiviert sind, dass sie gute Noten schreiben, halte ich für ein Gerücht. Aber vielleicht trifft zu, was Plattenspieler schrieb, es hängt auch vom Bundesland ab. Wenn ein Kind mit einem IQ von 65 in die Inklusion geschickt würde, könnte es noch so motiviert sein, es würden trotzdem keine Wunder passieren. Das hat in der Regel einfach nichts mehr mit Motivation, Lehrkräften oder dem Umfeld zu tun.